



„Wir brauchen stets Nachwuchs“

Dienstag, 29. Januar 2013

Oberviechtach. (ptr) Bei der Auftaktveranstaltung zum Eisenbarth-Jubiläumsjahr 2013 führte die Klasse 5 b ein Interview mit Michael Eckl. Der Regisseur des Eisenbarth-Festspiels stand seinen jungen Interviewpartnern gerne Rede und Antwort. „Wir sitzen heute in der Turnhalle um den Geburtstag von Eisenbarth zu feiern. Was hat den der geleistet, dass wir ihn nach 350 Jahren noch so hochleben lassen?“, lautete die Eingangsfrage. „Schule und Denkmäler tragen seinen Namen und das ist doch ein Grund, um groß zu feiern und es krachen zu lassen“, meinte Eckl. Eine andere Frage lautete: „Was müssen Sie als Regisseur eigentlich tun?“ Eckl verglich sein Aufgabenfeld mit der Tätigkeit eines Fußballtrainers: „Der Regisseur bestimmt die Art wie gespielt wird.“ Die Schüler wollten wissen, ob Eckl mit dem Ehrenamt reich werden



Festspiel-Regisseur Michael Eckl im Interview. Bild: Portner

könne, und ob er sich oft ärgern müsse, wenn Spieler den Text vergessen. Beide Fragen wurden klar mit „Nein“ beantwortet. Schüler die gerne mal schauspielern wollen, lud der Regisseur ein, sich beim Festspielverein zu melden. „Wir können immer Nachwuchs gebrauchen!“ Heuer werden beispielsweise viele Soldaten benötigt, wofür Jugendliche aus den höheren Klassen gut geeignet wären.

